

Vorbereitung von Eltern und Kind auf die KITA

Liebe Eltern

Sie haben ihr Kind bei uns angemeldet und haben einen Betreuungsplatz erhalten. Ein guter Start in der KITA ist die Basis für ein erfolgreiches und vertrauensvolles Betreuungsverhältnis zwischen Kind, Eltern und KITA. Es ist uns bewusst, dass der Übergang aus der Familie in die zumeist noch unbekannte Welt der KITA für die ganze Familie eine Veränderung darstellt, die oft von Unsicherheit und vielen Fragen begleitet wird.

Für das Kind bedeutet es eine Herausforderung, sich an eine andere Umgebung anzupassen und Beziehungen zu neuen Personen aufzubauen. Für die Eltern besteht die Herausforderung darin, erstmals loszulassen und einer ausserfamiliären Institution zu vertrauen. Nachfolgend einige Gedanken, um Ihnen und Ihrem Kind den Eintritt zu erleichtern.

Vor dem eigentlichen Eintritt in die KITA

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind positiv über den zukünftigen Besuch der KITA und die anstehende Trennung.
- Üben Sie das Loslassen, indem sie das Kind mehrmals 1-2h fremdbetreuen lassen.
- Bauen Sie ein immer wiederkehrendes kurzes Abschiedsritual auf.
- Falls Sie Ihr Kind weiter stillen möchten: Überlegen Sie sich, ob Sie das Kind unter dem Tag in die KITA stillen kommen. Falls ja, planen Sie genügend Zeit ein. Falls Sie die Milch abpumpen und uns mitbringen, üben Sie bereits mit dem Kind, die Milch aus der Flasche zu trinken.
- Ideal ist, wenn Ihr Kind alleine einschlafen kann. Sollte das noch nicht klappen, informieren Sie uns.
- Planen Sie genügend Zeit für die Eingewöhnung ein.

Eintrittsgespräch (Kind, Elternteil und Bezugsperson Kita)

Das Eintrittsgespräch dient zum Kennenlernen der Bezugsperson und der Räumlichkeiten. Die spezifischen Bedürfnisse des Kindes und der weitere Verlauf der Eingewöhnungszeit werden besprochen.

Anschliessend an das Gespräch dürfen das Kind und der Elternteil zur ersten Schnupperstunde bleiben (in der Regel am Morgen bis 11.00 Uhr).

Wenn immer möglich wird das Kind bei den Eingewöhnungstagen von der gleichen Bezugsperson in Empfang genommen.

Die Eingewöhnungstage

Die Eingewöhnungstage (EW) dienen dazu, dass sich das Kind Schritt für Schritt an die Kita gewöhnen kann und sich auch ein Abschiedsritual einspielt. Schleichen Sie sich deshalb nicht davon. Verabschieden Sie sich jeweils kurz vom Kind. Nehmen Sie ein Trösterli mit (Nuggi, Stofftier...).

Bitte wenden

Erster EW-Tag, 09.30 Uhr bis 11.15 Uhr

Kind wird von Elternteil gebracht – Bezugsperson nimmt Kind in Empfang – Elternteil wird von Kind und Bezugsperson verabschiedet – Kind erlebt die ersten Stunden alleine in der KITA – Erstes Kennenlernen der Bezugsperson und der Kindergruppe – Beim Abholen erhalten die Eltern ein Feedback

Zweiter EW-Tag, 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Gleicher Ablauf wie beim ersten EW-Tag – Kind bleibt für Mittagessen, also schon etwas länger.

Dritter EW-Tag, 09.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Gleicher Ablauf wie beim ersten EW-Tag – Kind bleibt für Mittagessen, Schlafen und Zvieri.

Im ersten Monat nach den Eingewöhnungstagen sollte der fixe Betreuungstag nicht länger als von 08.00 Uhr bis 16.30 Uhr sein. Das Kind wird sich so immer mehr an den Kitaalltag gewöhnen. Auch ist es wichtig, dass nicht direkt nach der EW ein Unterbruch vorkommt wegen Ferien oder ähnlichem.

Zeigen Sie weiterhin dem Kind gegenüber Interesse an der KITA. Wenn Ihr Kind schon sprechen kann, lassen Sie es erzählen, was es alles erlebt hat.

Sie dürfen jederzeit anrufen, um sich nach dem Wohlbefinden des Kindes zu erkundigen. Falls das Kind weint und sich nicht beruhigen lässt, werden wir Ihnen selbstverständlich telefonieren.

Ein guter Start für Ihr Kind ist uns wichtig. Wir freuen uns, wenn uns das gemeinsam gelingt!

